

Gemeinde Heist

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0730/2017/HE/BV

Fachbereich: Bürgerservice und Ordnung	Datum: 19.10.2017
Bearbeiter: Jenny Thomsen	AZ: FB2/112.214

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Bau-, Umwelt und Feuerwehrangelegenheiten der Gemeinde Heist	27.11.2017	öffentlich

Antrag auf Aufstellung einer Tonnagebegrenzung in der Hamburger Straße

Sachverhalt:

Anwohner der Hamburger Straße haben einen Antrag für eine Tonnagebegrenzung in der Straße gestellt. Hintergrund ist, dass dort vermehrt LKWs mit einem Gewicht von 40 t. in die Straße reinfahren und erst am Ende feststellen, dass es sich um eine Sackgasse handelt. Sie fahren dann wieder rückwärts auf die Bundesstraße raus, was oft zu gefährlichen Situationen geführt hat.

Vermutlich wollen diese LKWs nach Tornesch in die Hamburger Straße. Dort hat die Firma Hawesko ihren Sitz. Die Navis kommen mit den identischen Postleitzahlen von Moorrege und Tornesch nicht zurecht.

Stellungnahme der Verwaltung:

Für die Aufstellung von Verkehrsschildern ist der Kreis Pinneberg zuständig. Sollte dort ein Antrag gestellt werden, könnte ggf. auch die Variante mit Sackgassenschild und Zusatzschild „Für LKW keine Wendemöglichkeit“ von dort aus geprüft werden. Der Bauausschuss Moorrege hat sich in der Sitzung am 22.11. ebenfalls mit der Thematik beschäftigt. Die Straße gehört jeweils zur Hälfte beiden Gemeinden.

Finanzierung:

Die Kosten für eine mögliche Schilderaufstellung liegen bei ca. 150,00 € bzw. 75,00 € pro Gemeinde. Im Haushalt der Gemeinde Heist ist dieser Betrag verfügbar.

Fördermittel durch Dritte:

entfällt

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bau-, Umwelt- und Feuerwehrwesen beschließt, dass beim Kreis Pinneberg ein entsprechender Antrag mit beiden Varianten (Tonnagebegrenzung & Sackgasse) zur Prüfung für die Hamburger Straße gestellt wird.

Neumann

Anlagen:

Antrag der Anwohner Hamburger Straße